



## **Corona-Hygieneplan OHG Springe**

### **Schulbezogene Anmerkungen zum niedersächsischen Rahmen-Hygieneplan Corona Schule**

**Version 7 vom 26.08.2020**

(Bezieht sich auf den nds. Rahmen-Hygieneplan i.d.F. vom **05.08.2020**)

Es gilt maßgeblich der niedersächsische Rahmen-Hygieneplan Corona Schule in der jeweils aktuellen Fassung. Dieses Dokument ist als Ergänzung zu verstehen, in der schulspezifische Anmerkungen bzw. Konkretisierungen zu einigen Aspekten des Rahmen-Hygieneplans dargestellt sind.

Die Kapitelnummerierung in diesem Dokument bezieht sich auf die jeweiligen Kapitel im niedersächsischen Rahmen-Hygieneplan Corona Schule.

### zu 6.3 Händedesinfektion

Da morgens aufgrund der hohen Schülerzahl des OHG bei Schulbeginn ein konsequentes Händewaschen nicht hinreichend möglich ist (nicht genügend Waschbecken / Toilettenräume vorhanden), müssen sich alle Schülerinnen und Schüler beim Betreten des Gebäudes die Hände an den Desinfektionsstationen an den Eingängen desinfizieren.

### zu 6.4.: Mund-Nasen-Bedeckung

Außerhalb von Unterrichts- und Arbeitsräumen **ist eine Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) zu tragen**, da aufgrund der örtlichen baulichen Gegebenheiten ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zu Personen anderer Kohorten nicht gewährleistet werden kann. Das betrifft Gänge, Flure, Versammlungsräume und im Grundsatz auch das Außengelände.

Das **Abnehmen der MNB** (z.B. zum Essen) ist nur erlaubt im **Klassenraum** und im **Außenbereich** der Schule, **sofern im Außenbereich eine Kohorte unter sich ist** und keine Schüler anderer Kohorten sich in diesem Bereich bewegen.

In dem Teil der Pausenzeit, die im Klassenraum stattfindet, dürfen die Schülerinnen und Schüler immer etwas essen. Essen in den Fluren und den anderen öffentlichen Pausenbereichen innerhalb der Schule ist hingegen nicht erlaubt. Ausnahme: In der Mittagspause darf in der Mensa gegessen werden.

Sollte ein Schüler seine MNB vergessen haben, liegen für Notfälle Einwegmasken in den Sekretariaten zum Kauf bereit. Diese sind aber nur für den absoluten Notfall gedacht.

### zu 8.: Dokumentation & Nachverfolgung

**Alle Besucher am OHG** (z.B. Erziehungsberechtigte, Handwerker) müssen sich mit dem beiliegenden **Formular** (siehe unten) in den Sekretariaten oder bei den Hausmeistern anmelden und ihre **Kontaktdaten** hinterlassen. Die Kontaktdaten werden datenschutzkonform aufbewahrt und nach vier Wochen vernichtet.

## zu 9: Unterrichtsorganisation, Kohorten-Prinzip, Aufhebung des Abstands

Die Fach- bzw. Kurslehrerinnen erstellen einen **festen Sitzplan** der jeweiligen Schülergruppen für den aktuellen Raum. Dieser wird mit Datum, Stunde und Raumnummer versehen. Eine Kopie wird zur Archivierung unverzüglich digital an die unten angegebene E-Mail-Adresse gesendet. Handelt es sich um einen Klassenraum, so wird eine weitere Kopie vom Klassenlehrer auf den **Lehrertisch** geklebt. Auch für Kurse der Oberstufe und für Fachräume werden immer Sitzpläne erstellt und abgegeben (aber nicht auf den Tisch geklebt). Sollten sich unvermeidliche (!) tagesaktuelle Veränderungen in der Zusammensetzung der Sitzordnung ergeben, so sind diese ebenfalls zu dokumentieren.

Die Sitzpläne müssen in digitaler Form erstellt werden und an **sitzplaene@ohgiserv.de** gesendet werden. **Pro Mail darf nur ein Sitzplan angehängt werden.** Dabei ist folgender **Betreff** zu verwenden:

**Klasse/Kursname - Fachlehrer - Raum - Wochentag & Stunde** (ggf. Datum bei tagesaktuellen Änderungen).

**Beispiel: 10B - Xy - R04 - Mo 3.+4. Std.**

## zu 10.: Lüftung

Es wird dringend empfohlen, die Fenster in den Klassenräumen **während der 15-min-Pausen und in der Mittagspause vollständig geöffnet zu lassen.**

In den **Obergeschossen** muss darauf geachtet werden, dass **keine Schüler unbeaufsichtigt in die Räume gelangen können.** Generell ist Lüften in den Obergeschossen immer nur unter genauer Aufsicht (Fallschutz) vorzunehmen.

Liegt der Klassenraum im **Erdgeschoss**, so sind die Schülerinnen und Schüler darauf hinzuweisen, in den Pausen **keine Wertgegenstände** in den Räumen zu belassen.

Im Unterricht wird mindestens eine **5-minütige Stoßlüftung alle 20 Minuten** empfohlen. Die Lehrkräfte sollten sich hierfür z.B. einen Timer stellen. Thermisches Missemmpfinden ist zu einem gewissen Grad hinzunehmen, die Schülerinnen und Schüler müssen sich warm anziehen. Es ist z.B. von den Lehrkräften hinzunehmen, wenn Jacken im Unterricht getragen werden. Temperaturempfindliche Personen sollten möglichst weiter weg vom Fenster sitzen. Generell sollte an die Witterung angepasst mit **gesundem Menschenverstand** so viel gelüftet werden wie irgend möglich und noch erträglich.

## **zu 11.: Flure, Aufenthaltsbereiche und Pausen**

Der Stundenplaner erstellt eine **Pausenübersicht**, die auflistet, welche Lerngruppe wann Pause hat und welches die wetterabhängig zugewiesenen Pausenbereiche für die Kohorten sind. Besondere Regelungen für die **Cafeteria** und die **Mensa** werden durch Aushänge und Abstandsmarkierungen o.Ä. kenntlich gemacht.

## **zu 14.: Hygiene in den Toilettenräumen und bei Handwaschplätzen**

Die Lehrkräfte, die die Schüler in die Pause begleiten, achten darauf, dass nur vereinzelte Schülerinnen und Schüler zur Toilette gehen und stellen so die Eingangskontrolle sicher. Generell wird empfohlen, die Schülerinnen und Schüler **während des Unterrichts** nach und nach einzeln zur Toilette gehen zu lassen, um so die Pausen zu entlasten.

### **zu 14.1.: Reinigung**

Zur Reinigung von Tablets, Laptops, Computermäusen, Tastaturen und Keyboards im Musikraum durch die Benutzer nach der Nutzung werden **Reinigungstücher** von der Schule zur Verfügung gestellt.

## Besucherdokumentation OHG Springe

<b>Name:</b>	
<b>Telefonnummer:</b>	
<b>Funktion (z.B. Elternteil, Handwerker):</b>	
<b>Besuchsdatum:</b>	
<b>Besuchsbeginn (Uhrzeit):</b>	
<b>Besuchsende (ggf. geschätzt):</b>	

## Besucherdokumentation OHG Springe

<b>Name:</b>	
<b>Telefonnummer:</b>	
<b>Funktion (z.B. Elternteil, Handwerker):</b>	
<b>Besuchsdatum:</b>	
<b>Besuchsbeginn (Uhrzeit):</b>	
<b>Besuchsende (ggf. geschätzt):</b>	

## Besucherdokumentation OHG Springe

<b>Name:</b>	
<b>Telefonnummer:</b>	
<b>Funktion (z.B. Elternteil, Handwerker):</b>	
<b>Besuchsdatum:</b>	
<b>Besuchsbeginn (Uhrzeit):</b>	
<b>Besuchsende (ggf. geschätzt):</b>	

# Checkliste zum OHG Corona-Hygieneplan

Zentrale Aspekte, die von den Lehrkräften und ggf. den Eltern mit den Schüler\*innen besprochen werden müssen

Erledigt	Hygieneaspekt
	<p><b>Abstand: 1,5m Abstand zu Anderen Personen müssen ständig und überall im Gebäude eingehalten werden.</b> Keine Umarmungen, Händeschütteln, Bussi-Bussi etc. Keine Schüleransammlungen. Schüler müssen sich im Gebäude verteilen.</p> <p>Vor dem Unterricht sollen sich die Schüler möglichst in offenen Bereichen (Pausenhalle, Aula) oder wenn passend draußen (Pausenhof) aufhalten und nicht direkt vor den Klassenräumen.</p>
	<p><b>Maskenpflicht: In den Gängen bei der Bewegung im Schulgebäude und in den Pausen müssen alle Personen (Schüler*innen, Lehrkräfte, Mitarbeiter*innen) eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Im Unterricht können die Masken natürlich abgesetzt werden.</b> Der richtige Umgang mit Masken muss erklärt werden. Es muss verdeutlicht werden, dass die Masken keinesfalls den Mindestabstand ersetzen, sondern nur eine ergänzende Sicherheitsmaßnahme darstellen.</p>
	<p><b>Händedesinfektion: Beim Betreten des Schulgebäudes müssen die Schüler sich die Hände desinfizieren</b> (Desinfektionsstationen an den Eingängen). Hände 30 Sekunden feucht halten.</p>
	<p><b>Händewaschen: In den Pausen und nach dem Toilettengang möglichst häufig gründlich die Hände 20 Sekunden mit Seife waschen.</b></p>
	<p><b>Gegenstände: Persönliche Gegenstände und Arbeitsmaterialien nicht mit anderen teilen</b> (z.B. Stifte, Bücher etc.).</p>
	<p><b>Toilettengänge: Es dürfen sich nur vereinzelt Personen in den Toiletten aufhalten.</b> Schilder weisen auf die maximale Personenanzahl hin. Um die Pausen zu entlasten, sind Toilettengänge während des Unterrichts ausdrücklich erwünscht.</p>
	<p><b>Cafeteria:</b> Die gleichzeitige Personenanzahl ist stark begrenzt, daher empfiehlt es sich, eigene Verpflegung mitzubringen, um die Cafeteria zu entlasten</p>